

Erster internationaler Workshop des Carbon Composites e.V. zum Thema „Composites Fatigue“

Augsburg. Am 6. Februar 2014 findet der erste internationale Workshop des Carbon Composites e.V. (CCeV) statt. Er dreht sich rund um das Thema „Composite Fatigue“. Prof. Dr.-Ing. habil. Ralf Cuntze, Leiter der CCeV-Arbeitsgruppe Engineering, hat dazu renommierte Fachleute aus Deutschland, Dänemark, den Niederlanden, Italien, Belgien, den Vereinigten Staaten und Japan eingeladen. Als Gäste sind Composites-Spezialisten aus Industrie und Forschung willkommen.

Der Workshop „Composites Fatigue“ ist die Weiterführung des CCeV-Thementags „Ermüdung“, der im vergangenen Jahr rund 150 Zuhörer nach Augsburg gelockt hatte. Stattfinden wird der Workshop in den Räumen der IHK Schwaben in Augsburg, Beginn ist um 8:15 Uhr, voraussichtliches Ende gegen 17 Uhr.

Zwölf Fachvorträge stehen auf dem Programm des internationalen Workshops, dazu ist Zeit für Diskussionen und den fachlichen Austausch vorgesehen. Das Spektrum der Vorträge reicht von „Multiaxial Fatigue Phenomena and the Objectives of the German Working Group BeNa“ von Prof. Dr.-Ing Peter Horst, TU Braunschweig als Leiter der Arbeitsgruppe Betriebsfestigkeits-Nachweis (BeNa), bis zu „A novel Lifetime Prediction Model for Long Fiber-reinforced Laminates“ von Prof. Dr.-Ing. habil. Ralf Cuntze, Leiter der CCeV-Arbeitsgruppe Engineering und Gründer der AG BeNa. Professor Cuntze zeichnet auch zusammen mit Karl Schulte für die inhaltliche Zusammenstellung des Workshops verantwortlich. Schulte war bis zum 30.09.2013 Leiter des Instituts für Kunststoffe und Verbundwerkstoffe der Technischen Universität Hamburg (TUHH).

Zu den internationalen Referenten des CCeV-Workshops zählen u.a. Anastasios Vassilopoulos, Autor des Standardwerkes „Fatigue of Fiber-reinforced Composites“, M. Kawai von der Universität Tsukuba in Japan sowie R. Talreja von der Texas A&M University. „Wir freuen uns auf ein hochkarätiges Forum für das spannende Thema Composites Fatigue“, so Ralf Cuntze. Anmeldungen können bei bernhard.jahn@carbon-composites.eu vorgenommen werden. Die Teilnahme am CCeV-Workshop „Composites Fatigue“ ist für

Belegexemplar erbeten an Pressekontakt:

Doris Karl, Carbon Composites e.V., Alter Postweg 101/BCM-13. St., 86159 Augsburg

Tel.: 0821-598-5747, E-Mail: doris.karl@carbon-composites.eu

geladene Gäste und Mitglieder des CCeV kostenfrei, alle anderen Besucher zahlen eine Gebühr von 95 Euro.

Über CCeV

Carbon Composites e.V. (CCeV) ist ein Verbund von Unternehmen und Forschungseinrichtungen, der die gesamte Wertschöpfungskette der Hochleistungs-Faserverbundwerkstoffe abdeckt. CCeV vernetzt Forschung und Wirtschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

CCeV versteht sich als Kompetenznetzwerk zur Förderung der Anwendung von Faserverbundwerkstoffen. Die Aktivitäten von CCeV sind auf die Produktgruppe „Marktfähige Hochleistungs-Faserverbundstrukturen“ ausgerichtet. Schwerpunkte liegen auf Faserverbundstrukturen mit Kunststoffmatrices, wie sie aus vielen Anwendungen auch einer breiteren Öffentlichkeit bekannt sind, sowie auf Faserverbundstrukturen mit Keramikmatrices mit ihren höheren Temperatur- und Verschleißbeständigkeiten.

CCeV wurde 2007 gegründet und umfasst derzeit (November 2013) 235 Mitglieder, darunter 48 Forschungseinrichtungen, 43 Großunternehmen, 116 kleine und mittlere Unternehmen, 22 assoziierte Mitglieder sowie sechs unterstützende Organisationen. Sitz des Vereins ist Augsburg.

Kontakt:

Carbon Composites e.V.
Alter Postweg 101
D-86159 Augsburg

Tel.: 0821-598 5747
Fax 0821-598 14 5747
info@carbon-composites.eu
www.carbon-composites.eu

